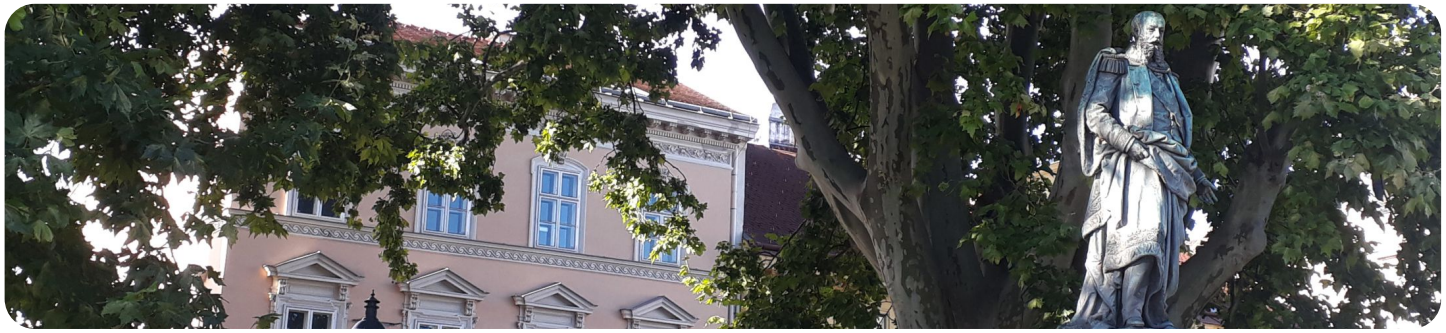


Hietzing - Im Schatten des Kaiserhauses

Hietzing war einst ein beschauliches Weinbauörtchen am Rand des Wienerwalds. Sein Aufstieg begann, als die kaiserliche Sommerresidenz Schönbrunn errichtet wurde, denn mit der Nähe zum Hof kam auch ein enormer Bauboom. Adel und Hofbeamte benötigten repräsentative Quartiere, großbürgerliche Familien suchten hier Sommerfrische und Zuflucht vor der Hitze der dicht verbauten Innenstadt. 1890 wurde Hietzing schließlich nach Wien eingemeindet.

In die Musikgeschichte ging das legendäre Vergnügungsetablissement Dommayer ein, in dem Johann Strauß Vater und Sohn ihre ersten großen Triumphe feierten. Katharina Schratt, die enge Vertraute Kaiser Franz Josephs, empfing den Monarchen regelmäßig in ihrer Villa in der Gloriettegasse. Gustav Klimt ließ sich von den Rosen im Garten seines letzten Ateliers inspirieren, und bedeutende Vertreter des Wiener Jugendstils, darunter Josef Hoffmann und Ernst Lichtblau, hinterließen in Hietzing eindrucksvolle architektonische Spuren.

TREFFPUNKT
13., Am Platz, Ferdinand-Maximilian Denkmal

Treffpunkt & Karte



Vienna Walks + Talks Timmermann & Co OG
1010 Wien, Werdertorgasse 9/2
info@viennawalks.com · www.viennawalks.com